



**Bewerbung für das Schuljahr 2022/2023
Zeitraum vom 10.01.2022 bis 25.02.2022**

Bitte den Bewerbungsbogen in der beschreibbaren PDF am Computer ausfüllen!
Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist Art. 85 BayEUG

Ich interessiere mich für folgende Ausbildungsmöglichkeit (bitte ankreuzen):

<input type="checkbox"/> Vollzeitausbildung (2-jährig) Unterrichtszeit in der Regel Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr	<input type="checkbox"/> Vollzeitausbildung für Mütter und Väter (2-jährig) Unterrichtszeit in der Regel Montag bis Freitag von 08.45 Uhr bis 16.30 Uhr	<input type="checkbox"/> Vollzeitausbildung iPad Klasse (2-jährig, nicht geeignet für Mütter und Väter) Unterrichtszeit in der Regel Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr. Ein iPad wird von der Schule gestellt.
--	---	--

<input type="checkbox"/> Teilzeitausbildung (3-jährig) Unterrichtszeit variabel Montag bis Freitag 6 Stunden täglich	<input type="checkbox"/> Teilzeitausbildung für Mütter und Väter (3-jährig) Unterrichtszeit in der Regel Montag bis Freitag von 08.45 Uhr bis 14.00 Uhr
Die Teilzeitausbildung ist nicht durch das BAföG-Amt gefördert	

Angaben zur Person: weiblich männlich divers

Familienname / ggf. Geburtsname		Vorname/n (lt. Geburtsurkunde)	
Geburtsdatum	Geburtsort		Geburtsland
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet		Eigene Kinder: Anzahl und Alter	Staatsangehörigkeit
Postleitzahl	Wohnort		
Straße / Hausnummer		Email-Adresse (Pflichtfeld)	
Telefon Festnetz		Telefon Handy	
Zuzugsdatum, sollten Sie nicht in Deutschland geboren sein (Tag, Monat, Jahr)			

Eltern (auch bei Volljährigkeit)/ Erziehungsberechtigte

Familienname (Vater)		Vorname		Familienname (Mutter)		Vorname	
Anschrift (Vater)				Anschrift (Mutter)			
Postleitzahl	Wohnort			Postleitzahl	Wohnort		
Telefon Festnetz / Handy		Beruf (freiwillige Angabe)		Telefon Festnetz / Handy		Beruf (freiwillige Angabe)	
evtl. Name und Adresse andere/r Erziehungsberechtigte/r (z.B. Vormund)							

Welche Schulen haben Sie besucht? (lückenlose Angaben erforderlich)

Schulart / Klassen	von	bis	Ort/Straße

Welche Schule haben Sie zuletzt besucht? Name und Adresse der Schule:

.....

Welchen Schulabschluss haben Sie erzielt?

Wann haben Sie den Schulabschluss erzielt?

Haben Sie eine Schule mit einem besonderen Förderbedarf besucht?

nein

ja

Name und Adresse der Schule:

Welche beruflichen Vorkenntnisse haben Sie?

(jeweils Nachweise/ Zeugnisse beilegen)

Berufsausbildung

nein

ja von bis

Abschluss ja als

Berufstätigkeit

als

von bis

Haben Sie bereits schon einmal eine Berufsfachschule für Kinderpflege besucht oder an einer Externenprüfung für Kinderpflege teilgenommen?

nein

ja von bis

Wo?

Haben Sie ein freiwilliges soziales Jahr/ökologisches Jahr absolviert?

von bis

Praktikum im Kindergarten, Krippe oder Hort

Im Rahmen eines Schnupperpraktikums

von bis

Weitere Praktika

von bis

Haben Sie musische und/oder sportliche Qualifikationen (mit Nachweis)

Welche?

.....

Religions- und Ethikunterricht

Prinzipiell werden Sie entsprechend Ihrer Religionszugehörigkeit eingeteilt.

Zum Schuljahresbeginn ist kein Wechsel mehr möglich.

Ich bin

katholisch evangelisch sonstiges

Ich bin katholisch oder evangelisch, möchte aber den **Ethikunterricht** besuchen.

Begründung:

.....

Ich möchte folgenden Religionsunterricht besuchen, gehöre dieser Religion aber **nicht** an:

- katholischer Religionsunterricht
 evangelischer Religionsunterricht

Wahlfächer

Ich möchte an folgendem Wahlfach / an folgenden Wahlfächern teilnehmen:

- Gitarre
 Kreativ unterwegs (Freitagnachmittag und Samstagvormittag im Wechsel)
 Museumspädagogik (i.d.R. einmal im Monat samstagvormittags)

 Ich möchte an **keinem** Wahlfach teilnehmen

Wenn eine Anmeldung erfolgt, ist die Teilnahme für ein ganzes Schuljahr verbindlich!

Die Meldung für ein Wahlfach hat keinerlei Auswirkung auf die Aufnahme an unserer Schule.

Wahlfächer können nur angeboten werden, wenn genügend Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung stehen und dies organisatorisch möglich ist.

Fehlende Unterlagen können zur Ablehnung Ihrer Bewerbung führen.

**Die Entscheidung über ihre Bewerbung dauert in der Regel ca. 5 Wochen nach Bewerbungsende!
Lesen Sie sich unbedingt unser Merkblatt zur Aufnahme auf der letzten Seite sorgfältig durch!**

Ort, Datum	
Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers	Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten

Merkblatt

Bitte senden Sie die unten aufgeführten Unterlagen per Post an folgende Adresse:

Städt. Berufsfachschule für Kinderpflege
Sekretariat
Ruppertstr. 3
80337 München

- Bewerbungsformular (4seitig) – sorgfältig am Computer ausgefüllt und unterschrieben
- zusätzlicher Lebenslauf tabellarisch – lückenlose Auflistung aller Schulzeiten, beruflicher Tätigkeiten und Arbeitslosigkeit, Nachweise beilegen, Unterschrift
- Halbjahreszeugnis in Kopie der 9. Klasse, falls Sie noch zur Schule gehen
- falls bereits vorhanden Zugangszeugnis in beglaubigter Kopie (mindestens erfolgreicher Mittelschulabschluss), sowie das Zeugnis über den qualifizierenden Mittelschulabschluss, falls Sie dieses besitzen, sowie das Zeugnis der zuletzt tatsächlich besuchten Schule, falls Sie als Externe/r den Schulabschluss gemacht haben
- Bewertung oder Bescheid über die Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise in Kopie, falls Sie nur ein ausländisches Zeugnis besitzen. Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig darum. Info unter www.km.bayern.de/schueler/abschluesse/zeugnisanerkennung/html
- ärztliche Bescheinigung, nur mit dem Originalvordruck der Schule
- Pass in Kopie (ggf. mit Aufenthaltstitel)
- zwei Passbilder, auf der Rückseite mit Vor- und Nachname beschriftet
- Briefmarke für einen Standardbrief

Gegebenenfalls zusätzliche Nachweise

- B2- Zertifikat bei Anerkennung des Zeugnisses über die Zeugnisanerkennungsstelle (in Kopie)
- Erziehungsberechtigung in unklaren Fällen z.B. bei Scheidung (in Kopie)
- Geburtsurkunde des eigenen Kindes/der eigenen Kinder (in Kopie)
- weitere Schulabschlusszeugnisse, wenn vorhanden (in Kopie)
- Berufsausbildung, Berufstätigkeit, FSJ/ FÖ, Praktikum, soziales Engagement, ehrenamtliche Tätigkeit, musische oder sportliche Qualifikationen etc.(in Kopie)
- schriftliche Absage von unserer Schule aus einem früheren Bewerbungsjahr (in Kopie)

ÄRZTLICHE BESCHEINIGUNG

über die gesundheitliche Eignung für den Beruf „Staatlich geprüfte Kinderpflegerin, staatlich geprüfter Kinderpfleger“

zur Vorlage bei der Berufsfachschule für Kinderpflege, Ruppertstr. 3, 80337 München, Tel.089/233 64400

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Strasse, PLZ, Ort

Vorinformation

für die untersuchende Ärztin / den untersuchenden Arzt und die Untersuchte / den Untersuchten:
Die Aufnahme an der BFS für Kinderpflege setzt voraus, dass **die Bewerberin bzw. der Bewerber für den Beruf geeignet ist und die alleinige Aufsichtspflicht für eine Kindergruppe übernehmen kann.**

Diese Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung ist Voraussetzung für die Aufnahme **(Berufsfachschulordnung – BFSO §26).**

Die abgeschlossene Berufsausbildung berechtigt zur Tätigkeit als pädagogische Mitarbeiterin / als pädagogischer Mitarbeiter in sozialpädagogischen Einrichtungen wie Kinderkrippen, Kindergärten, Horten oder Häusern für Kinder.

Die Eignung für diese (auch im Sinne der Aufsichtspflicht) verantwortungsvolle Tätigkeit schließt insbesondere folgende Krankheitsbilder aus:

- erhebliche Störungen des Seh- und Hörvermögens, die nicht genügend korrigiert werden können (mit Brille bzw. Hörgerät)
- erhebliche Wahrnehmungsstörungen
- Sprachstörungen
- ansteckende Krankheiten
- die körperliche Leistungsfähigkeit stärker beeinträchtigende Erkrankungen der Atemorgane (z. B. schweres Bronchialasthma) oder des Herzens (angeborene oder erworbene Herzfehler)
- starke Beeinträchtigung des Stütz- und Bewegungsapparates, insbesondere auch der Hände und Beine
- schwere, nicht medikamentös sicher einstellbare zerebrale Anfallsleiden
- Psychosen (auch Defektzustände nach solchen), Neurosen, schwere Verhaltensstörungen, Depressionen
- Rauschmittel-, Medikamenten- und Alkoholabhängigkeit
- weitere, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit beschränkende Zustände

Im Allgemeinen genügt die Untersuchung durch die Hausärztin / den Hausarzt, die/ der die Bewerberin/ den Bewerber seit längerer Zeit kennt. Gegebenenfalls ist eine darüber hinausgehende weitere fachärztliche Begutachtung erforderlich.

Wir möchten sicher gehen, dass aufgrund Ihrer Expertise die gesundheitliche Eignung für den Beruf als Kinderpflegerin/ als Kinderpfleger gegeben ist. Gegebenenfalls kann ein zusätzliches fachärztliches Gutachten notwendig sein. **Beurteilung der gesundheitlichen Eignung**

Nach der von mir durchgeführten Untersuchung ist die / der Untersuchte somit physisch und psychisch für den Beruf als Kinderpfleger/in

geeignet

bedingt geeignet

nicht geeignet

Es wird bescheinigt, dass folgender, altersentsprechender, den Anforderungen gemäß § 20 Absatz 9 IfSG genügender Masernschutz vorliegt:

- 2 Masernschutzimpfungen (für Personen nach vollendetem 2. Lebensjahr)
- Eine Immunität gegen Masern (serologischer Labornachweis) liegt vor.
- Masernschutzimpfung liegt nicht vor.
- Ist vor 1970 geboren und vom Dokumentationsbedarf bzgl. Masernschutz ausgenommen.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift des Arztes)